

# Unter Strom

## Wirtschaftsclub besucht Herforder Unternehmen Archimedes

**Bad Oeynhausen/Herford** (WB). Der Wirtschaftsclub Bad Oeynhausen hat das Unternehmen Archimedes in Herford besucht. Dort informierten sich etwa 40 Mitglieder über das Thema E-Mobilität.

Die von der Familie Euscher geführte Archimedes-Gruppe ist seit vielen Jahren als Facility-Management-Dienstleister und Systempartner im Gebäude- und Energiemanagement Ansprechpartner für die gewerbliche Wirtschaft. Nach der Gründung 1998 – noch unter dem Dach der ehemaligen Elektrizitätsbetriebe Minden-Ravensberg (EMR) – wird das Unternehmen seit 2005 von Familie Euscher geführt. Archimedes beschäftigt 240 Mitarbeiter, die sich auf vier Gesellschaften verteilen.

Bei einem Vortrag erfuhren die Mitglieder des Wirtschaftsclubs viel über optimierte E-Mobilitätslösungen im Fuhrparkmanagement von Unternehmen. Die leitenden Mitarbeiter Dr. Thomas Wehlage und Marko Dreskrüger zeigten anschaulich die derzeitige Situation rund um das Thema E-Autos auf und stellten Optimierungsmöglichkeiten in einem elektroorientierten Fuhrpark dar, die zu einer effizienten Ausnutzung der zur Verfügung stehenden Energie führen können. Ladeinfrastruktur und sinnvolle Lade-

zeiten spielen dabei eine wichtige Rolle. 85 Prozent der E-Fahrzeuge werden zukünftig zu Hause oder während der Arbeitszeit zu den Standzeiten aufgetankt. Dies müsse man bei effizienten Konzepten

berücksichtigen. Die hohe umweltpolitische Bedeutung, aber auch die derzeit noch beschränkten Lieferwege und -kapazitäten der Energie waren ebenfalls Themen an diesem Abend.



Abgefahren (von links): Marko Dreskrüger (Archimedes), Kay-Uwe Schneider (Wirtschaftsclub), Dr. Thomas Wehlage (Archimedes) und Petros Jossifidis (Wirtschaftsclub) sprechen beim Besuch des Herforder Unternehmens über E-Mobilität.